

Aus der Dewezet Hameln
Ausgabe 090100 - Dewezet Hauptausgabe
Montag, 23. Mai 2016
Seite 12
© 2012 Dewezet

Stifte, Hefte, Ranzen – Schulstart geht ins Geld

Kosten zwischen 250 und 300 Euro kann sich nicht jeder leisten / Kreidetafel hilft

VON B. JAHN-DETERDING

HAMELN. „Na, da werden wir aber noch jede Menge Stifte, Hefte, Radiergummis und Zeichenblöcke kaufen müssen“, sagen Volker Kraus und Ulrike Seifert, während sie bereits jede Menge dieser Materialien vor sich auf dem Tisch liegen haben. Die beiden sind nicht etwa Eltern einer großen Kinderschar, sondern Mitarbeiter der Hamelner Kreidetafel und machen gerade eine Bestandsaufnahme, um für die Ausgabe der Arbeitsmaterialien gerüstet zu sein. Denn auch in diesem Jahr werden Hamelner Schülerinnen und Schüler von dem Projekt des Kinderschutzbundes Hameln, der Hamelner Tafel und der Diakonie Hameln-Pyrmont profitieren können.

Wenn in den nächsten Wochen die Materiallisten an die Eltern der Schulanfänger ausgegeben werden, werden sich vermutlich so manche Mutter und mancher Vater die Augen

reiben. „Die Materiallisten für Schulstarter inklusive der Kosten für den Ranzen und das Turnzeug liegen zwischen 250 und 300 Euro“, sagt Ulla Waltemathe und fährt fort: „Bei meiner Arbeit bei der Hamelner Tafel erfahre ich in jedem Jahr wieder die Nöte von Eltern, die nicht wissen, wie sie die finanziellen Mittel für das von den Schulen gewünschte Schulmaterial zusammenbekommen sollen.“ In vielen Fällen kann Ulla Waltemathe dann auf die Hamelner Kreidetafel verweisen. „Unser Ziel ist die bessere Versorgung von Schülerinnen und Schülern, die in Familien mit niedrigem Einkommen leben und in irgendeiner Form Sozialleistungen beziehen, mit den nötigen Arbeitsmaterialien. Berechtig sind Schülerinnen und Schüler, die jetzt in die 1. Klasse, in die 5. Klasse oder in die 11. Klasse kommen“, erklärt Dagmar Kostulski, die sich seit Jahren für die Kreidetafel einsetzt.

„Die Materiallisten, insbesondere für diese Klassen sind so umfangreich, dass 70 Euro aus dem Bildungspaket, die von den Eltern besonders beantragt werden müssen, bei Weitem nicht ausreichen. Im Durchschnitt fallen ohne eine

Einschulung oder einen Schulwechsel pro Schuljahr etwa 160 Euro Kosten für Material, Schulbücher und Arbeitshefte an. Als wir 2008 das Projekt Kreidetafel begannen, haben wir gehofft, dass für die Bildung von Kindern aus sozial-

schwachen Familien von Bund und Land mehr Geld zur Verfügung gestellt wird und unsere Arbeit bald nicht mehr notwendig ist. Leider ist unsere Arbeit aber nicht überflüssig geworden“, bedauert Ulla Waltemathe.

In vergangenen Jahren konnten durchschnittlich 130 bis 150 Schülerinnen und Schüler mit Heften, Büchern, einem Ranzen oder Gutscheinen zum Erwerb von Arbeitsmaterial ausgestattet werden. „Wir gehen in diesem Jahr von ähnlichen Zahlen aus, entsprechend groß ist unser finanzieller Bedarf. Da wir uns zu großen Teilen aus Spenden finanzieren, freuen wir uns über Zuwendungen. Sei es als Geldspende oder als Sachspende“, sagt sie.

Auskunft über benötigtes Material bekommt man unter Telefon 05151/924577 von den Mitarbeiterinnen der Diakonie. Geldspenden fließen auf das Konto vom Kinderschutzbund Ortsverband Hameln bei

der Sparkasse Hameln-Weserbergland, IBAN: DE46 2545 0001 0000 0170 79.

Die Termine zur Spendeausgabe sind Freitag, 17. Juni, für Schulanfänger, Freitag, 29. Juli, für die 1. und 5. Klasse und Freitag, 5. August, für alle Schüler der 5. und 11. Klassen, die noch nicht zum Haus der Diakonie am Münsterkirchhof 10 gekommen sind. Denn dort findet jeweils von 14 bis 17 Uhr die Ausgabe statt. „Aber nur dann, wenn die Materialbeziehungsweise Schulbuchliste der Schule und ein Nachweis durch Bescheide über zum Beispiel ALG II, Wohngeld, Kinderzuschlag, BAFöG beziehungsweise BAB vorgelegt werden kann“, betont Ulrike Seifert.

Gemeinsam mit den ehrenamtlichen Helfern der Hamelner Tafel und des Kinderschutzbundes werden die Mitarbeiterinnen der Diakonie gerüstet sein, wenn am Freitag, 17. Juni, erster Ausgabetermin ist.



Ulrike Seifert und Volker Kraus sichten den Bestand der Hamelner Kreidetafel.